

Auftragsbekanntmachung

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Formular 121 - VHB-Bund - Ausgabe 2019

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name: Stadt Braunsbedra
Straße, Hausnummer: Markt 1
Postleitzahl (PLZ): 06242
Ort: Braunsbedra
Telefon: +49 34633 40226
Telefax: +49 34633 40100
E-Mail: boehm@braunsbedra.de
Internet-Adresse: <https://www.braunsbedra.de>

b) Verfahrensart „Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A“

Geschäftszeichen: 2022-BSH-BB-LH 1

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- ohne elektronische Signatur (Textform)
- mit fortgeschrittener elektronischer Signatur / fortgeschrittenem elektronischen Siegel
- mit qualifizierter elektronischer Signatur / qualifiziertem elektronischen Siegel
- schriftlich (nicht elektronisch)

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

06242 Braunsbedra, Merseburger Str. OL Neumark und OL Leiha, Freyburger Str.

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Teilobjekt 1: Bushaltestelle Merseburger Straße, Fahrtrichtung Merseburg

18 m² Asphaltaufbruch

130 m² Betonpflaster aufnehmen und entsorgen

33 m³ Bodenabtrag

180m² Schottertragschicht

18 m² Asphaltwiederherstellung

15 m Busbordstein

120m Tiefbord

168 m² Pflasterdecke herstellen

1 St Wartehalle umsetzen

Teilobjekt 2: Bushaltestelle Merseburger Straße, Fahrtrichtung Mücheln

18 m² Asphaltaufbruch

140 m³ Bodenabtrag

180 m² Schottertragschicht

18 m² Asphaltwiederherstellung

15 m Busbordstein

120m Tiefbord

1 St Erneuerung Wartehalle

Teilobjekt 3: Bushaltestelle OL Leiha Freyburger Straße, Fahrtrichtung Braunsbedra

65 m² Oberbodenabtrag

18 m² Asphaltaufbruch

24 m³ Bodenabtrag

60,5 m² Schottertragschicht

18 m² Asphaltwiederherstellung

15 m Busbordstein

30m Tiefbord

38 m² Oberbodenauftrag

1 St neue Wartehalle

Teilobjekt 4: Bushaltestelle OL Leiha Freyburger Straße, Fahrtrichtung Freyburg

130 m² Oberbodenabtrag

22 m² Asphaltaufbruch

30 m³ Bodenabtrag

80 m² Schottertragschicht

22 m² Asphaltwiederherstellung

15 m Busbordstein

52m Tiefbord

75 m² Pflasterdecke herstellen

130 m² Oberbodenauftrag

1 St neue Wartehalle

h) Losweise Vergabe

Nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung

07.08.2023

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen

13.10.2023

Weitere Fristen

BHS 1 Merseburger Str. OL Neumark: 07.08.2023-23.08.2023

BHS 2 Merseburger Str. OL Neumark: 24.08.2023-08.09.2023

BSH 1 Freyburger Str. OL Leiha: 11.09.2023-22.09.2023

BSH 2 Freyburger Str. OL Leiha: 25.09.2023-13.10.2023

j) Nebenangebote

nicht zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter

<https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=521085>

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebots- und der Bindefrist

Ablauf der Angebotsfrist

22.06.2023 - 09:55 Uhr

Ablauf der Bindefrist

22.07.2023

p) Angebote sind einzureichen

elektronisch via

<https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=521085>

schriftlich an

den Auftraggeber siehe a)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch (gilt auch für Rückfragen und Schriftverkehr)

r) Zuschlagskriterien

siehe Vergabeunterlagen

s) Öffnung der Angebote

22.06.2023 - 10:00 Uhr

Ort der Eröffnung

Stadtverwaltung Braunsbedr -Ratssaal- Markt 1, 06242 Braunsbedra

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und Bevollmächtigte bei Öffnung der schriftlich eingegangenen Angebote; bei Öffnung der elektronisch eingegangenen Angebote sind keine Bieter zugelassen.

t) Geforderte Sicherheiten

siehe Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

gemäß VOB/B

v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das **Angebot** in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich / ggf. geforderte Eignungsnachweise

liegt den Vergabeunterlagen bei

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Diese Unterlagen sind nur nach Aufforderung, in dem Falle, dass Sie Bestbieter sind, innerhalb einer Frist von 5 Werktagen vorzulegen nach § 8 TVergG LSA:

- alle Erklärungen/Nachweise nach dem Formblatt 124 für nicht präqualifizierte Unternehmen (3 Referenzbescheinigungen, Zahl der jahresdurchschnittlichen beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen und Leitungspersonal der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre; Handelsregisterauszug, Gewerbanmeldung, Handwerksrolleneintragung oder Eintragung bei der IHK, Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt, Freistellungsbescheinigung des Finanzamtes zum Steuerabzug bei Bauleistung, Unbedenklichkeitsbescheinigung tariflicher Sozialkassen/Krankenkassen, Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft)
- Nachweis gültige Haftpflichtversicherung mit Deckungssumme
- Offenlegung Ihrer Kalkulation, falls Ihr Angebot 10% vom nächst höheren Angebot abweicht

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Landkreis Saalekreis, Vergabenachprüfstelle, Rechtsamt SG Kommunalaufsicht,
Domplatz 9, 06217 Merseburg

und

gemäß §§ 19 ff TVergG LSA:

Landesverwaltungsamt, Vergabekammer Sachsen-Anhalt, Ernst-Kamieth-Str. 2, 06112
Halle (Saale)

(Beachten Sie die Zulässigkeitsvoraussetzungen nach § 19 Abs. 4 TVergG LSA)